

Memento

an wurde uns geholfen. Darum sei Dank den 16. Heiligen." — „Dem hl. Herzen Jesu, U. L. Frau von der immerwährenden Hilfe, dem hl. Josef, diesem Helfer aus aller Not, dem hl. Antonius und dem hl. Sebastian sei innigster Dank für wunderbare Rettung aus augenscheinlicher Todesgefahr durch Schädelbasisbruch bei einem Radunfalle im 7. 9. 21. Auf die Fürbitte dieser großen Heiligen erlangte ich vollständige Heilung.“ „Nach längerer Arbeitslosigkeit nahmen wir durch eine neuntätige Andacht Zuflucht zum Wunderthäter Vater Paul von Moll und siehe, am 4. Tage fanden wir sehr gut bezahlte Arbeit trotz der schweren, hier herrschenden Krise.“ — „Innigen Dank der lieben Muttergottes, dem hl. Josef, dem hl. Judas Thaddäus und den lieben armen Seelen für erlangte Hilfe in sehr wichtigen Anliegen.“ — „Herzlichen Dank dem hl. Herzen Jesu, der lieben Mutter Gottes von der immerwährenden Hilfe, dem hl. Josef und dem hl. Antonius für Bewahrung vor einer zweiten Fuhoperation.“ — „Dank den armen Seelen für augenscheinliche Hilfe in schwerer Geburt.“ — „Durch die Fürbitte des hl. Josef und des hl. Franz Xaver ist uns in einem Anliegen wunderbar geholfen worden.“ — „Durch die Fürbitte des hl. Josef, der 16. Muttergottes und des hl. Antonius habe ich eine gute Lehrlingsprüfung gemacht.“ — „In einem großen, schweren Anliegen nahmen wir unsere Zuflucht zum hl. Vater Josef. Tausend Dank für die wunderbare Hilfe. Hl. Josef, Du weißt, daß wir noch ein zweites, sehr großes Anliegen haben. Wir werden nicht aufhören, Dich um Hilfe zu bitten, bis Du uns auch hierin gründlich geholfen haben wirst.“ — „Aufrichtigen Dank dem hl. Josef, dem hl. Antonius, dem hl. Judas Thaddäus und der 16. Gottesmutter für die wunderbare Hilfe in schwerer Krankheit unseres Kindes.“ —



MEMENTO



Franz Kempe-Caternberg, Peter Supperh-Congen, Johannes Cohnen-Hennef, B. Otten-Berjen, Schw. M. Domala-H. Blut, Frau Ww. Mohnen-Mattenheim, Susanna Weit-Düren, Frau Gotth. Meyer-Ritburg, Joh. Porschen-Niederuau, Hochw. H. Weihbischof Dr. Lausberg-Köln, Peter Spreng-Waldmichelbach, Hermann Brüd-Münsterfeld, Thimothea Schütz-Rotterheide, Kath. Schmitz-Kemscheid, Michael Thielen-Marnach, Josef Zinke-Hindenburg-D. Schl., Christiane Tobias-Breslau, Agnes Kumm-Zoppot, Marie Baunach-Würzburg, Vinzenz Schöpfer-Oberleichtersbach, Marg. Dehmer-Ilmspan, P. Solanus O. S. Fr.-Würzburg, Karoline Moser-Wies, Maria Naab-Dahn, Elisabeth Kuder-Bernhardsweiler, Karolina Schäßler-Wielenbach, Johann Fischer-Liggersdorf, Bertha Morath-Glashütte, Frau Cöbel-Mainz, Benedikt Hohmann-Rasdorf, Barb. Baumkircher-Feldbach, Maria Zink-Feldbach, Wilhelmine Wagner-Weisbach, Elisabeth Kronenberger-Mainz, Pfarrer Kemlinger-Seedorf, Benefiziat Karg-Nesselwang, Thomas Lederer-Deutenhof, Witwe Marie-Sipplingen, Oberschwester Magdalena-München, Antoinette Dreier-Ottrott, Paulina Wächter-Neuthann, Johanna Neubrand-Kaufbeuren, Maria Scherer-Steineth, Andr. Döbmeier-Nabburg.

An die Leser des Vergißmeinnichts!

Zum Jahreschluß sei allen lieben Wohlthätern recht herzlich Dank gesagt für die große Hilfe, die sie uns im verflossenen Jahre wieder zu Teil werden ließen, sodaß das hl. Missionswerk und die Ausbildung der Missionare weiterhin seinen Fortgang nehmen konnte. Im neuen Jahre wird das Vergißmeinnicht nicht mehr so oft erscheinen können; voraussichtlich nur viermal im Jahre, dafür wird es aber einen stärkeren Umfang erhalten. Die Herstellungskosten, die eine ungeheure Höhe erreicht haben, zwingen uns zu dieser Einschränkung. Wir bitten herzlich, daß die lieben Wohlthäter trotzdem der Mission auch fernerhin ihr Interesse bewahren. Tausendmal Vergelts Gott für alle Hilfe!

Die dankbaren Mariannhiller Missionare.

Nachdruck sämtlicher Original-Artikel verboten,
bei vorausgehender Uebereinkunft jedoch gerne gestattet.

Verantwortlicher Redakteur Georg Kropp in Würzburg.
Druck und Verlag der Fränkischen Gesellschaftsdruckerei G. m. b. H., Würzburg.